

VORWORT

Die hier vorliegende Sammlung ist ganz dem Werk von Rudolf (von) Jhering gewidmet. Dafür gibt es einen Anlass und einen Grund. Der Anlass ist die Tatsache, dass wir im Herbst 2018 den 200. Geburtstag von Caspar Rudolf Jhering feierten. Er erblickte 1818 im ostfriesischen Aurich das Licht der Welt. Der Grund liegt in der Bewunderung der Herausgeber für Jherings gedankenreiche Arbeit und seinen unnachahmlichen Stil.

Um dieser Bewunderung Ausdruck zu verleihen und den großen Einfluss des Werkes von Jhering in dieser Zeit aufzuzeigen, organisierte der Fachbereich Römisches Recht der Universität Groningen am 5. und 6. Oktober 2018 ein zweitägiges Symposium in Groningen und Aurich, das großzügig von der Königlichen Niederländischen Akademie der Wissenschaften unterstützt wurde. Diese Sammlung ist ein Ergebnis des Symposiums. Verschiedene Beiträge spiegeln die schriftliche Darstellung der Vorträge vom 5. und 6. Oktober wider. Die vielen in den Beiträgen diskutierten Themen veranschaulichen den Reichtum des Denkens von Jhering und seine Bedeutung für die heutige Zeit.

Da das Ziel des Symposiums darin bestand, auf den Einfluss von Jherings Werk in verschiedenen Ländern hinzuweisen, ist Niederländisch nicht die Hauptsprache dieser Sammlung. Die meisten Beiträge in dieser Sammlung sind in deutscher Sprache verfasst, aber es kommen auch einige in anderen Sprachen gedruckte Beiträge vor – ganz im Sinne von Jhering, der schließlich nichts mit Landesjurisprudenz zu tun haben wollte. In der Hoffnung, dass ein Teil der Begeisterung, mit der Jhering damals das Privatrecht praktizierte, auch in dieser Sammlung zum Ausdruck kommt, bietet Ihnen die Redaktion der Groninger Opmerkingen en Mededelingen (Groninger Bemerkungen und Mitteilungen) dieses Jubiläumsheft an.

Die Redaktion